

Gehören Lehrer/innen zu den reichsten 10% in Deutschland?

Beitrag von „Lindbergh“ vom 19. Oktober 2020 18:10

Was Anekdote 2 angeht: Was treibt diese Menschen an, derart sparsam-geizig zu sein? Ich weiß, dass gerade die Generation, die in oder kurz nach dem Krieg aufwuchs, sehr darauf achtet, bloß nicht zu verschwenderisch zu sein. Dass das aber irrationale Extreme annehmen kann, zeigt dein Beispiel. Ich bin auch ein sparsamer Mensch, aber ab und an gönne ich mir auch etwas - so ganz auf Sparflamme zu leben, macht doch gar keinen Spaß!

Wenn ich dann auch noch lese beides Einzelkinder und dann auch noch nur ein Kind: Dadurch setzt man sich selbst und den Nachwuchs völlig unter Druck. Sich stets dem Risiko, dass irgendetwas Unvorhergesehenes passiert, was dazu führt, dass der Familienstammbaum nicht fortgesetzt werden oder es keinen Erben für das Familienvermächtnis geben könnte, auszusetzen, wäre für mich auf Dauer sehr belastend. Alleine aus dem Grund würde ich schon gerne mehr als nur ein Kind haben wollen.